



## All in One – Verdeckkomfortmodul

Einbau- / Bedienungsanleitung

BMW 1er (E88)

## **Sicherheits- und Einbauhinweise**

**Beachten Sie die vom Fahrzeughersteller und Kfz-Handwerk vorgeschriebenen Sicherheitshinweise und Auflagen!**



XCar-Style übernimmt keine Haftung für Schäden und Verletzungen, welche durch den Einbau (Montagefehler, Beschädigungen am System durch mechanische Einflüsse und Überspannungen, Veränderungen an mitgelieferten Komponenten) und/oder den Betrieb des Moduls verursacht wurden.

Bitte beachten Sie, dass die Funktionen des gelieferten Moduls mit der nötigen Umsicht und nur im Rahmen der gültigen Straßenverkehrsgesetze zu verwenden sind. Durch den Einbau und Inbetriebnahme des Moduls können Sie die allgemeine Betriebserlaubnis Ihres Fahrzeuges und dadurch den Versicherungsschutz verlieren!

***Das Modul nutzt nur original vorhandene Funktionen im Fahrzeug. Alle für die Verdecksteuerung relevanten Daten (z.B. Endschalter, Geschwindigkeit) werden permanent überwacht. Es bleiben alle serienmäßigen Sicherheitsfunktionen (Unter- / Überspannungsabschaltung, Überlast- und Thermoschutz usw.) erhalten.***

Beachten Sie beim Verlegen der elektrischen Anschlüsse, dass diese nicht geknickt oder verdreht werden und nicht an Kanten scheuern. Isolieren Sie alle Verbindungen und Anschlüsse. Sichern Sie die Kabel gegen mechanische Beanspruchung durch Kabelbinder oder Isolierband, z.B. an vorhandenen Leitungen oder Fahrzeugteilen.

## Inhaltsverzeichnis

Sicherheits- und Einbauhinweise . . . . .	02
Benötigtes Werkzeug & Lieferumfang . . . . .	03
Einbau des Moduls . . . . .	04
Funktionsübersicht . . . . .	09
Programmierung des Moduls . . . . .	10
Programmiertabelle. . . . .	11
Gewährleistung . . . . .	12
Technische Daten / Entsorgung . . . . .	12

Wir empfehlen Ihnen, den Einbau des Moduls bei einem unserer Einbaupartner vor Ort oder von einer Kfz-Fachwerkstatt durchführen zu lassen.

Wollen Sie das Modul selbst einbauen, lesen Sie bitte zuerst die gesamte Einbau- und Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Machen Sie sich selbst mit den notwendigen Sicherheitsmaßnahmen und gesetzlichen Vorschriften vertraut, und ziehen Sie grundsätzlich immer den Zündschlüssel ab, bevor Sie mit dem Einbau beginnen!

## Benötigtes Werkzeug für den Einbau des Moduls:

- Kleiner Flachschraubendreher oder Nagelschere
- 12er oder 13er Ratschennuss oder Gabelschlüssel
- Kombizange o.Ä.

## Lieferumfang

AIO - Verdeckkomfortmodul für BMW 1er (E88) Artikel-Nr. 02041  
Anschlusskabelbaum  
Abzweigverbinder  
Befestigungsmaterial

## Einbau des Moduls

Öffnen Sie das Verdeck Ihres Fahrzeuges komplett und fahren die Seitenscheiben herunter.

**Klemmen Sie vor der Installation den Minuspol der Batterie ab !**

Beim Abklemmen des Minuspols der Batterie verlieren alle flüchtigen Speicher der Fahrzeugelektronik ihre gespeicherten Daten. Je nach Fahrzeugausstattung müssen Sie Fahrzeuguhr, Audiofunktionen, Zeitschaltuhr, Bordcomputer, Sitzeinstellungen etc. neu einstellen. Hinweise zur Einstellung finden Sie in der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.



Dazu die Verriegelung rechts an der Halterung eindrücken und dabei die Kopfstütze nach oben ziehen.

Im Anschluss kann der Kopfstützenrahmen im oberen Teil der Rückenlehne entfernt werden.



Die Rahmen sind in jeder Führungs- schiene mit jeweils **zwei Verriegelungs- haken** (Markierung) fixiert und müssen gelöst werden.

Tipp: Am besten funktioniert dies zu zweit. Mit zwei kleinen Schraubenzieher oder gebogener Nagelschere die Verriegelungshaken nach Innen zur Lochmitte hin drücken und gleichzeitig (2. Person) den Rahmen kontinuierlich nach oben ziehen.



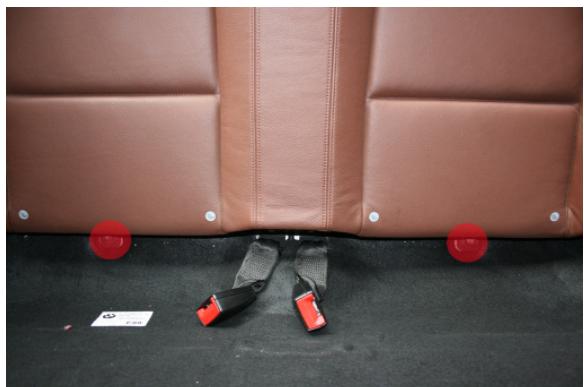
Dies geschieht zunächst an einer Seite und im Anschluss an der Zweitens. Wenn beide Seiten gelöst wurden, kann der gesamte Halter nach oben herausgezogen werden. Dies geht unter Umständen ein wenig streng.

Nach einem kurzen Stück ist ein Widerstand zu spüren. Bewegen Sie die Blende vor und zurück und ziehen gleichzeitig kräftig nach.

Die Sitzbank ist an der Vorderkante an vier Stellen eingerastet und muss lediglich stark nach oben gezogen werden, sodass die Halterungen gelöst werden. Im Anschluss kann die Sitzbank aus dem Fahrzeug genommen werden.



Die Rückenlehne der Sitzbank ist im unteren Teil mit zwei Muttern befestigt. Diese müssen nun gelöst werden (12mm oder 13mm Ratschennuss). Die beiden Muttern können teilweise sehr fest sitzen.

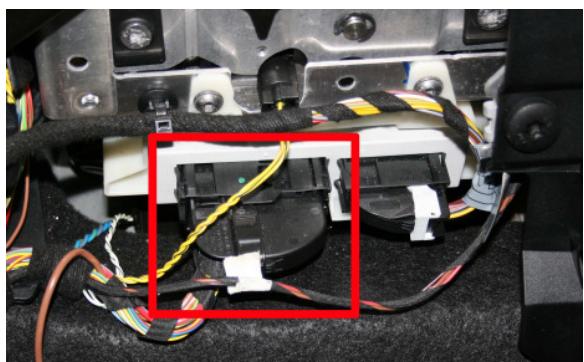


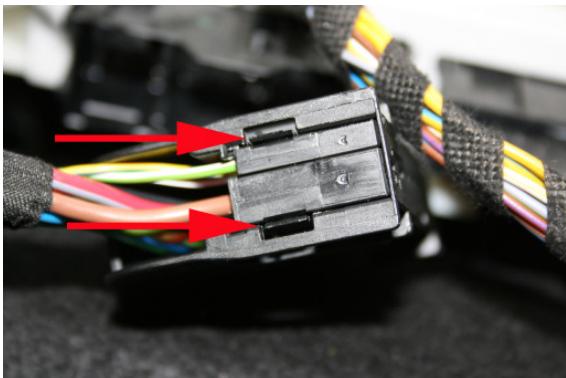
Sind die Muttern gelöst, ziehen Sie die Rückenlehne in Fahrtrichtung aus den Gewindegelenken und heben sie senkrecht nach oben weg. Im Bereich der Kopfstützen ist die Rückenlehne auf beiden Seiten eingehängt.

In Fahrtrichtung rechts befindet sich nun im unteren Teil das Verdecksteuergerät (weiße Box), an welches das Verdeckkomfortmodul angeschlossen wird.



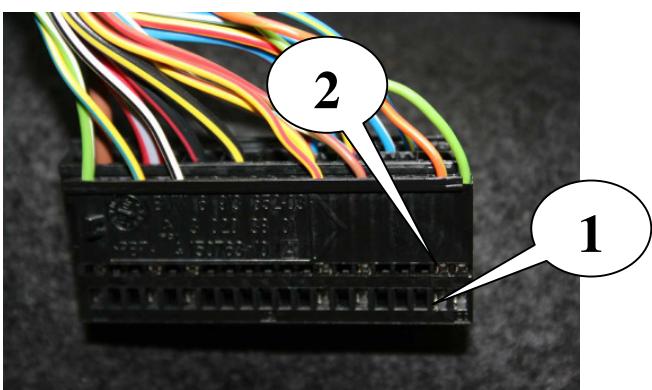
Von diesem muss der große schwarze Stecker entfernt werden. Hierzu den Rasthaken eindrücken, den Sicherungsbügel umlegen und den Stecker entfernen.





An der Stirnseite des entfernten Steckers befinden sich zwei Arretierungsnasen. Diese mit einem kleinen Schraubendreher nach Außen drücken und das Steckergehäuse abziehen.

Im Anschluss das Isolier-Gewebebad auf einer Länge von etwa 10 cm entfernen, damit die Leitungen des Verdeckkomfortmoduls angeschlossen werden können.



Entfernen Sie die drei im Folgenden genannten Leitungen aus der Steckerleiste.

Drücken Sie mit einem kleinen flachen Schraubenzieher die Rastnase ein (1) und ziehen Sie leicht an der jeweiligen Leitung, bis der Pin minimal heraus rutscht.

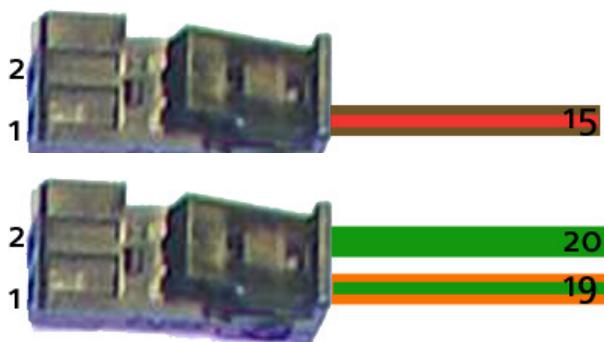
Drücken Sie die Rastnase nun eine Arretierung weiter ein (2) und ziehen erneut an der jeweiligen Leitung.

Beachten Sie, dass nicht alle Pins nummeriert sind. Hier müssen Sie ggf. durchzählen.

Zu entfernende Pins:

Pin-Nr.	Farbe
15	rot / braun
19	orange / grün
20	grün

Die vier soeben herausgezogenen Leitungen setzen Sie in die beiden mitgelieferten CAN-Stecker ein, bis diese einrasten und drücken die Haltelasche ein.



Stecker 1	
Pin 1	braun / rot
Pin 2	bleibt frei

Stecker 2	
Pin 1	orange / grün
Pin 2	grün

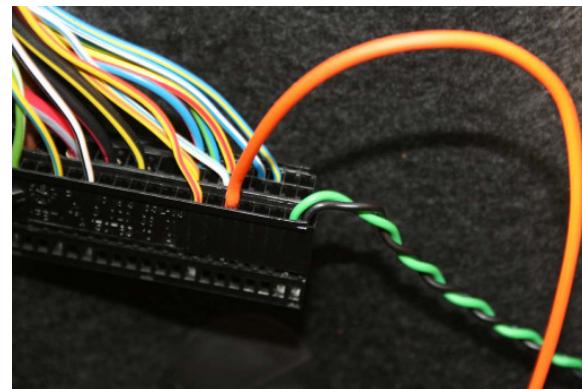
Verbinden Sie den soeben zusammen gesetzten Stecker 1 mit dem Stecker des Modulkabelbaumes, welcher Leitungen der Farben **grau** und **gelb** führt.

Stecker 2 verbinden Sie mit dem Stecker des Modulkabelbaumes, welcher Leitungen der Farben **blau** und **schwarz** führt.

Drei der vier einzelnen Pins des mitgelieferten Kabelbaumes sind nun in die frei gewordenen Pins der Steckerleiste einzusetzen. Aus der folgenden Tabelle entnehmen Sie bitte den jeweiligen Steckplatz. Achten Sie darauf, dass die Pins beim Einsetzen auch einrasten.

Pin-Nr.	Farbe
15	orange
19	grün
20	schwarz

Die **violette Leitung** am gelieferten Kabelbaum wird nicht verwendet und kann abgetrennt oder mit Isolierband gesichert werden.

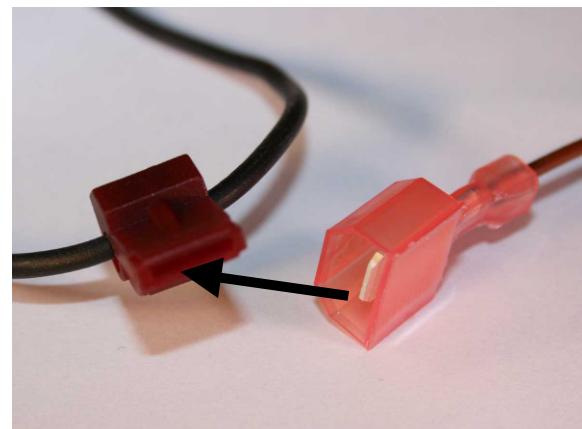


Nun erfolgt der Spannungsabgriff an der dicken **rot / grauen** Leitung (+12V) des schwarzen Steckers und der dicken **braunen** Leitung (Masse), welche unterhalb des Steuergerätes zu einer Karosserieschraube verläuft.

Hierzu jeweils eine Abgreifklemme an die genannte Leitung anbringen und mit einer Zange fest zusammendrücken, sodass die Isolierung der Leitung durchschnitten wird und die Arretierungen der Abgreifklemmen einrasten.

Die **rote** Leitung des gelieferten Kabelbaumes wird nun in die Abgreifklemme, welche an der **rot / grauen** Leitung angebracht wurde, gesteckt.

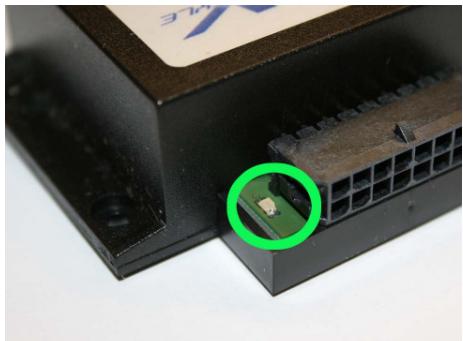
Die **braune** Leitung des gelieferten Kabelbaumes wird nun in die Abgreifklemme, welche an der **braunen** Leitung angebracht wurde, gesteckt.



**Achten Sie hierbei darauf, dass der Kabelschuh auch tatsächlich in die Abgreifklemme geschoben wird !!**

Schieben Sie das entfernte Steckergehäuse wieder auf die PIN-Leiste und verbinden den Stecker wieder mit dem Verdecksteuergerät. Achten Sie hierbei darauf, dass der Stecker richtig einrastet und der Arretierungsbügel richtig umgelegt wird.

Stecken Sie nun das Modul an den Stecker des Kabelbaumes.



Die neben der Steckbuchse des Moduls angebrachte helpLED muss nun für 5 bis 10 Sekunden **dauerhaft aufleuchten oder blinken**. Ist dies nicht der Fall, liegt ein Fehler im Anschluss der Stromversorgung vor. Prüfen Sie in diesem Fall den Anschluss der roten und der braunen Leitung des Modulkabelbaumes.

Leuchtet die helpLED dauerhaft, drücken Sie eine Taste auf der Schlüsselfernbedienung. Ist das Modul korrekt angeschlossen, fängt die helpLED an zu **blinken** und erlischt nach 5 bis 10 Sekunden wieder.

Leuchtet Sie weiterhin nur dauerhaft, prüfen Sie die eingesetzten PINs, bzw. die miteinander verbundenen CAN-Stecker auf korrekte Belegung und festen Sitz der einzelnen PINs.

## Funktionstest



**Entfernen Sie alle Gegenstände aus dem Bewegungsbereich des Verdeckes und der Fenster und schließen die Gepäckraumtrennung.**

Testen Sie die OneTouch-Funktion, indem Sie den Verdecksschalter bei angeschalteter Zündung drücken und für etwa eine Sekunde halten und wieder los lassen. Wenn alles richtig angeschlossen ist, muss sich das Verdeck bis zur Endposition öffnen.

Verdeckfernbedienung, indem Sie auf der Schlüsselfernbedienung dreimal etwa im Sekundentakt auf „Öffnen“ drücken. Ist das Modul korrekt angeschlossen sollte sich das Verdeck automatisch öffnen.



Befestigen Sie das gelieferte Modul mit dem beiliegendem Klettklebeband in Fahrtrichtung auf der rechten Seite an der Seitendämmung.

Zuletzt werden alle Teile in umgekehrter Reihenfolge zusammengebaut:

- Einbau der Rückenlehne
- Einsetzen der Sitzbank
- Einsticken der Kopfstützenführungen und der Kopfstützen

## Funktionsübersicht



**Überwachen Sie jede Bedienung des Moduls und vergewissern Sie sich, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Bewegungsbereich von beweglichen Teilen befinden.**

### Verdeckfernbedienung

Durch dreimaliges Drücken (innerhalb von drei Sekunden) der „Öffnen“, bzw. „Schließen-Taste der Schlüsselfernbedienung wird die entsprechende Verdeckfunktion aktiviert und das Verdeck öffnet, bzw. schließt sich automatisch. Im Anschluss werden die Seitenscheiben geschlossen.

#### **Komfortfunktion:**

Während das Verdeck geöffnet wird können Sie bereits einsteigen und losfahren! Die Verdeckbewegung wird dadurch nicht beeinflusst.

#### **Nothalt:**

Wird während der Verdeckbetätigung eine Taste auf der Schlüsselfernbedienung gedrückt, wird der Verdeckvorgang sofort abgebrochen. Je nach Position des Verdeckes kann sich dieses absenken.

### OneTouch

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, dass Sie den Verdeckschalter im Fahrzeug nur noch für etwa zwei Sekunden gedrückt halten zu müssen, um den Verdeckvorgang zu aktivieren. Der aktivierte Vorgang wird bis zum Abschluss automatisch durchgeführt. Die Seitenscheiben werden im Anschluss geschlossen.

#### **Komfortfunktion:**

Sie können beim Schließen des Verdeckes den Motor abstellen, das Fahrzeug verlassen und nachdem das Verdeck geschlossen ist, das Fahrzeug verriegeln.

#### **Nothalt:**

Der Verdeckvorgang kann durch erneutes drücken eines Verdecktasters sofort abgebrochen werden. Je nach Position des Verdeckes kann sich dieses absenken.

### SpeedX

Serienmäßig kann das Verdeck bis 40 km/h geöffnet oder geschlossen werden. Diese Funktion ermöglicht eine Verdeckbetätigung bis maximal 60 km/h.

Über das Programmiermenü können Sie zwischen den maximalen Geschwindigkeiten 50, 55 und 60 km/h wählen. Standardmäßig ist das Modul mit 50 km/h programmiert.

### Hauptschalter

Das Komfortmodul kann bei Bedarf vollständig deaktiviert werden.



## Programmierung des Moduls

Ihren Anforderungen entsprechend können Sie die einzelnen Funktionen des Moduls programmieren oder deaktivieren.

Um in den Installationsmodus zu gelangen, ist es erforderlich, dass das Verdeck geschlossen ist.

- Zündung ausschalten
- 3 x mal auf „Schließen“ am Dachschatzler im Fahrzeug tippen.
- Zur Bestätigung blinkt die Warnblinkeranzeige im Kombiinstrument.
- Jetzt wartet das Modul auf eine Tastenkombination aus 4 Eingaben (siehe Übersicht)

Nach der Eingabe oder 10 Sekunden ohne Eingabe verlässt das Modul den Programmiermodus automatisch. Hierbei werden alle Einstellungen gespeichert. Nach einem Spannungsverlust oder abklemmen des Moduls vom Kabelbaum bleiben diese Einstellungen erhalten.

Um mehrere Funktionen zu programmieren, müssen Sie für jede Funktion einzeln in den Programmiermodus.

### **Beispiel:**

Sie wollen die Verdeckautomatik deaktivieren. Gehen sie wie folgt vor.

Aktivieren des Programmiermodus (Zündung aus, dreimal mit dem Dachschatzler auf „Schließen“ tippen).

Das Modul quittiert den Programmiermodus mit Blinken des Warnblinkers.

**Eingabe 1:** Tippen Sie den Dachschatzler in Richtung „Schließen“.

**Eingabe 2:** Tippen Sie den Dachschatzler in Richtung „Schließen“.

**Eingabe 3:** Tippen Sie den Dachschatzler in Richtung „Schließen“.

**Eingabe 4:** Tippen Sie den Dachschatzler in Richtung „Öffnen“.

**Ende:** Das Modul verlässt anschließend den Programmiermodus

Um das Modul vollständig zu deaktivieren (Werkstattmodus), muss im Programmiermodus der Dachschatzler für länger als 2 Sekunden in Richtung „Schließen“ gehalten werden.

Entsprechend kann das Modul auch wieder durch Halten des Dachschatzlers auf „Öffnen“ im Programmiermodus aktiviert werden.

<u>Modul verlässt den Programmiermodus</u>					
Funktion		Eingabe 1	Eingabe 2	Eingabe 3	Eingabe 4
<b>Modul Hauptschalter</b>	<b>ein</b>		Öffnen halten > 2 Sekunden		
	aus	Schließen halten > 2 Sekunden			
<b>Verdeckfernbedienung</b>	<b>ein</b>	Schließen	Schließen	Öffnen	Schließen
	aus	Schließen	Schließen	Öffnen	Öffnen
<b>Verdeckautomatik</b>	<b>ein</b>	Schließen	<u>Schließen</u>	Schließen	Schließen
	aus	Schließen	Schließen	Schließen	Öffnen
<b>SpeedX</b>	aus	Öffnen	Öffnen	Öffnen	Öffnen
		<b>50 km/h</b>	<b>Öffnen</b>	<b>Öffnen</b>	<b>Öffnen</b>
	<b>55 km/h</b>	Öffnen	Öffnen	Schließen	Öffnen
	<b>60 km/h</b>	Öffnen	Öffnen	Schließen	Schließen
Erfolgt 10 Sekunden lang keine Eingabe, verlässt das Modul automatisch den Programmiermodus					
<b>Fahrzeug quittiert den Programmiermodus mit Warnblinkeranzeige</b>					
<b><u>Programmiermodus:</u></b>					
Zündung Stufe 1 Mit Verdecktaster im Fahrzeug 3-mal auf „Schließen“ drücken					

Bei den **rot** markierten Funktionen handelt es sich um die Grundeinstellung des Moduls im Auslieferungszustand.

Bei Trennung der Stromversorgung behält das Modul die individuell programmierten Funktionen bei

## Gewährleistung

Es gelten die gesetzlich vorgeschriebenen Regelungen zur Garantie und Gewährleistung. Aufgrund der vielfältigen Fahrzeug- und Ausstattungsvarianten kann nicht für alle beschriebenen Leistungsmerkmale eine Funktionsgarantie übernommen werden.

Bei Fehlfunktionen oder zur technischen Unterstützung wenden Sie sich bitte an unseren Service unter: [support@xcar-style.de](mailto:support@xcar-style.de)

## Technische Daten

Artikel-Nr.:	M02041
Versorgungsspannung:	8-18V DC
Stromaufnahme:	<1mA Ruhe / max. 70 mA Betrieb
Temperaturbereich:	-40 °C bis +85 °C
Abmessungen (B x T x H):	68 x 58 x 24 mm

Länderspezifische Ausführungen, dem technischen Fortschritt dienende Änderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten.

## **Entsorgung**



Geben Sie das Verpackungsmaterial möglichst in den entsprechenden Recycling-Müll. Wenn Sie das Gerät endgültig außer Betrieb nehmen, informieren Sie sich bitte beim nächsten Recyclingcenter oder bei Ihrem Fachhändler über die zutreffenden Entsorgungsvorschriften

XCar-Style

Am Hasenbühl 15  
91154 Roth  
Germany

[www.xcar-style.de](http://www.xcar-style.de)  
[info1@xcar-style.de](mailto:info1@xcar-style.de)